



# ROLLI



## Vereinszeitung

Verein für Rollstuhlsport  
Ludwigsburg Karlshöhe 1966 e.V.  
Wichernstrasse 2

71638 Ludwigsburg





# Vorstand



Liebe Mitglieder,

das Jahr 2016 ist unser Jubiläumsjahr !

Am 04.Juli 2016 ist es soweit, wir feiern den 50. Geburtstag des VfR Ludwigsburg !

Die Vorbereitungen zu diesem Ereignis laufen bereits auf Hochtouren, neben den Sportveranstaltungen am 16. April 2016 - Bundesliga Spieltag des Tischtennis Teams, mit anschließendem Grillevent – und der Ausrichtung der Württembergischen Meisterschaften im Basketball am 24. September 2016, findet am 16. Juli 2016 unsere Jubiläumsfeier in Pflugfelden statt.

Wir laden Sie jetzt schon zu diesen Veranstaltungen ein, Details zum Jubiläumsabend folgen im nächsten Rolli.

Ein weiterer wichtiger Termin ist unsere diesjährige Hauptversammlung, die am 13. Mai 2016 ebenfalls in den Räumlichkeiten des TV Pflugfelden, stattfindet. Tragen Sie sich bitte diesen Termin ebenfalls ein !

## **Weitere Aktivitäten:**

Der Vorstand ist aktuell mit mehreren Firmen in Ludwigsburg zum Thema Breitensport für behinderte Menschen in der Diskussion. Die Resonanz zur Reaktivierung der Breitensportgruppe ist sehr hoch, da für Behinderte zu wenig sportliche Ausgleichsmöglichkeiten in den jeweiligen Firmen vorhanden ist. Bis zur Hauptversammlung folgen weitere Gespräche, wir werden Sie am 13.Mai über den Fortgang informieren.

**Der Vorstand**

## Tischtennis-Kurs auf der Karlshöhe (19./20. Dezember)

von Rainer Bauer



Ausgerichtet wurde der Kurs vom VfR zusammen mit Andreas Escher (WBR SV/ Salamander Kornwestheim). Die fachliche Leitung hatten Charly Weber, DBS-Co-Trainer (im Bild oben) und der frisch gekürte doppelte Europameister Thomas Brüchle (unten rechts).

Teilnehmer waren 5 Rollis (darunter Emanuele Fortiono und Wolfgang Himmer vom VfR) sowie 5 „stehend“ Behinderte, darunter auch eine talentierte junge Frau mit Down-Syndrom (Bild oben). Auf der Tagesordnung standen Technik- und Taktikübungen, das Spiel von Rollis gegen Fußgänger, sowie Rollis und Fußgänger untereinander.

Es waren 2 intensive Tage und die Rückmeldung der Teilnehmer waren durchgehend positiv.



Thomas Brüchle (im Bild unten rechts)



# Tischtennis



## Rückrunde Regionalliga Südwest in Sindelfingen (26. Februar)

von Rainer Bauer

Die Meisterschaft für den Neuling **Salamander Kornwestheim** war nur noch Formsache und auch in Sindelfingen ließen Weber und Bröchle nichts liegen und gewannen alle Spiele zu null. Für den **VfR Ludwigsburg 2** mit Kurt Pfeiffer und Wolfgang Himmer war noch die Vize-meisterschaft drin. Dazu musste allerdings ein Sieg gegen den Gastgeber **VfL Sindelfingen** her (in der Vorrunde unterlagen die beiden mit 2 : 3). Diesmal konnte das Ergebnis gedreht werden und es stand ein 3 : 2 Sieg zu Buche.

Mitentscheidend war hier das gewonnene Doppel. Somit war man mit den Sindelfingern punkt- und spielgleich. Nun musste das Satzverhältnis entscheidend, welches bei unserer Mannschaft leider etwas schlechter war. Aber trotzdem eine gute Leistung.

Im internen Duell der beiden Ludwigsburger Mannschaften ging es auch knapp her. LB2 konnte die Partei wieder knapp mit 3 : 2 gewinnen, wobei **Ludwigsburg 3** mit Alexey Faust und Emanuele Fortino eine gute Leistung zeigten.

Beide Mannschaften konnten den **RSKV Tübingen** ziemlich deutlich schlagen, LB3 unterlag schließlich noch dem VfL Sindelfingen denkbar knapp mit 2 : 3.

## Abschlußtabelle:

Platz	Mannschaft	ST	S	U	N	Sätze	Spiele	+/-	Punkte	+/-
↑	1 SV Salamander Kornwestheim	8	8	0	0	120	40:0	40	16:0	16
	2 VfL Sindelfingen	8	5	0	3	-1	20:20	0	10:6	4
	3 VfR Ludwigsburg 2	8	5	0	3	-7	20:20	0	10:6	4
	4 VfR Ludwigsburg 3	8	1	0	7	-34	14:26	-12	2:14	-12
	5 RSKV Tübingen	8	1	0	7	-78	6:34	-28	2:14	-12

## Qualifikation zur Bundesrangliste und Deutschen Meisterschaft in Rheinsberg (4. März)

von *Rainer Bauer*

Am Tag vor dem Deutschlandpokalturnier finden immer die Qualifikationen statt. Gegenüber dem Vorjahr hat sich die Teilnehmerzahl stark erhöht. In der Klasse 5 von Kurt Pfeiffer waren es 10 Teilnehmer, die um die 4 freien DM Plätze kämpften.

Es zeigte sich, dass die Konkurrenz zu stark war und mit nur einem Sieg war es nichts mit einer DM Teilnahme.

Um die 2 freien Plätze bei der Bundesrangliste kämpften 12 Teilnehmer in 2 Gruppen. Kurt Pfeiffer konnte einen Gegner schlagen; ich hatte eine positive Bilanz mit 3 : 2 Siegen.

Allerdings reichte der 3. Platz nicht ganz für das Halbfinale. Falls aber mehrere Spieler ausfallen habe ich die Chance ins Teilnehmerfeld nachzurücken.

Trotzdem lohnte sich die Teilnahme an den Qualifikationsturnieren zumal man für den darauffolgenden Tag etwas Matchpraxis sammeln konnte und ein gutes Training war es alle mal.





# Tischtennis



## Deutschlandpokalturnier in Rheinsberg (5. März)

von *Rainer Bauer*

Das Turnier in Rheinsberg ist immer das letzte der Deutschlandpokalserie. Dieses Jahr gab es einen Teilnehmerrekord von über 80 Teilnehmern. Trotzdem gelang es das Turnier im vorgegebenen Zeitfenster zu spielen.

In der C-Klasse brachten **Alexey Faust** und **Kurt Pfeiffer** (beide im Bild oben) gute Leistungen. Es waren ca. 24 Teilnehmer und damit 4 Gruppen. Alexey hatte nur eine Niederlage gegen Bianca Neubig (Bayreuth) und kam ins Achtelfinale, das er aber verlor. Auch das nächste Spiel konnte er nicht gewinnen, aber nach einem 3 : 0 Sieg gegen Wintermantel (Sindelfingen) war es am Ende **Platz 7**.

Kurt Pfeiffer wurde in der Gruppe Dritter und spielte um Platz 9 – 12. Der erste Gegner (Gaudigs / Halle) war schon abgereist somit ging es dann um Platz 9. In diesem Spiel unterlag er dann Benny Ghazal (Berlin), der an diesem Tag einfach stärker war. Also war es am Ende dann **Platz 10**. In der B-Klasse gab es auch weit über 20 Teilnehmer.

Mein Tag begann mit 3 Niederlagen .... gegen Nikelis (Köln), Bürmann (Hamburg) und Reuter (Koblenz) konnte ich zwar einige Sätze lange offen halten; aber mehr als eine Verlängerung war nicht drin.

Gegen Gudrun Högemann (Sindelfingen) war ich schnell 0 : 2 hinten, bevor ich an den Tipp von Timo dachte: Druck machen und die Balle seitlich raus spielen. Am Ende gewann ich knapp 3 : 2.





# Basketball



## Landesliga BAW 2015/2016 am Sonntag, 20. Dezember 2015 in Tübingen

*von Melanie Härle*

Kurz vor Weihnachten, genauer gesagt am 20. Dezember 2015, bestritten wir unsere letzten beiden Spiele (Spiel 16 und Spiel 17) im Jahr 2015 in Tübingen. Für die einen war die Anreise relativ kurz, für die anderen sehr weit.

### **RSKV Tübingen 2 – Heilbronn-Ludwigsburg 67 : 22 (28 : 14)**

**Spieler:** Christopher Stemann (6), Barbara Conzelmann, Fabian Fuchs, Melanie Härle und Benno Stahl - CAP (16)

Gleich im ersten Spiel trafen wir auf den Gastgeberverein RSKV Tübingen 2, die in der Tabelle sehr weit oben stehen. Keine gute Voraussetzung für uns. Noch dazu fiel unser Top-Scorer Soydan Demirel aus, dem wir gute Besserung wünschen.

Da wir nur zu fünft nach Tübingen fahren, waren wir alle in der Starting Five – keine Möglichkeit, auszuwechseln.

Wir fingen stark an, unsere Gegner auch. Gleich in der ersten Minute Korbtreffer durch Tübingen und Chris. Durch den Treffer von Benno in der zweiten Minute gingen wir kurz mit 4:2 in Führung. Die Tübinger legten nach und führten mit 10 Punkten. In der 7. Minute wurde Benno gefoult, erhielt zwei Freiwürfe, davon ein Treffer. Tübingen übernahm wieder das Spiel und legte nach. Sie foulten wieder Benno, er erhielt zwei Freiwürfe, wieder ein Treffer. Die Gegner danach wieder am Zug. In Minute 9 Korbtreffer durch Benno, Tübingen setzte einen drauf. Das erste Viertel beendeten wir mit 20 zu 8 Punkten für Tübingen.

Im zweiten Viertel legten die Tübinger gleich los. Erst in der 13. Minute gelang es Benno, einen Korb zu erzielen. Dabei wurde er gefoult und erhielt einen Freiwurf, leider ohne Erfolg. Tübingen baut die Führung aus. Kurz vor Ende des Viertels ballerte Benno nochmal zwei Körbe rein. Wir gingen mit 14 zu 28 für Tübingen in die Halbzeitpause.

Wieder gelang es unserem Gegner, einen Korb zu erzielen. Der Ball von Chris ging in der 21. Minute durch das Netz. Tübingen legt nach, Benno konterte zum 18 zu 46 für Tübingen. Bei uns war die Luft raus. Wir kämpften, Tübingen drückte uns an die Wand und holte weitere Punkte. In der 28. Minute erhielt Benno wieder zwei Freiwürfe, da er gefoult wurde, jedoch ohne Treffer. 18 zu 46 für Tübingen der Stand nach dem drittel Viertel.



# Basketball



Das letzte Viertel stand an und unsere Nerven lagen blank. Korbtreffer durch Benno in der 31. Minute. Tübingen gelang es die ganze Zeit, einen Korb um den anderen zu werfen. Erst in der 37. Minute noch zwei Punkte durch Chris. Tübingen baute weiter aus. Soydan fehlte uns sehr. Ende dieses Spiels mit 22 zu 67 für Tübingen.

Fouls mit Freiwürfen für uns:

Benno: 7 Freiwürfe -> 2 getroffen

**SG Heilbronn-Ludwigsburg – PS Karlsruhe 2 15 : 36 (7 : 14)**

**Spieler:** Christopher Stemann (4), Barbara Conzelmann (2), Fabian Fuchs, Melanie Härle und Benno Stahl - CAP (8)

Gegen die zweite Mannschaft von Karlsruhe traten wir nach einer Pause im Anschluss an. Wäre Karlsruhe doch bloß unser erster Gegner gewesen, dann wären wir jetzt nicht so k.o. und wir hätten Chancen zu gewinnen. Aber so ist das Leben.

Wir rollten geschlossen aufs Feld, auswechseln ging nicht.

Karlsruhe zog das Spiel von Anfang an und überraschte uns. Sie hauten die Bälle nur so rein. Wir lagen mit 9 Punkten im Rückstand, bis es Benno in der 8. Minute gelang, uns ins Spiel zu bringen. Foul in der 10. Minute, zwei Freiwürfe für Benno, davon ein Treffer. Mit 3 zu 9 für Karlsruhe gingen wir in die erste Pause.

Auch das zweite Viertel eröffnete Karlsruhe, die kurz hintereinander 4 Punkte erzielten. In Minute 14 traf Benno zum 13 zu 5. In der 15. Minute wurde Benno gefoult, und bekam dafür einen Freiwurf, leider ohne Treffer. Wir blieben im Ballbesitz und Benno zeigte, was er kann – Treffer! Durch ein Foul durch uns bekamen unsere Gegner zwei Freiwürfe, zum Glück nur ein Treffer. Die letzten 5 Minuten kein Punkt mehr auf beiden Seiten. Mit 7 zu 14 Punkten gingen wir in die Halbzeitpause.

Optimistisch gingen wir in das 3. Viertel. Es war noch möglich, das Blatt zu wenden. Der Abstand war noch nicht so groß. Karlsruhe ergriff alle Chancen für sich und baute die Führung weiter aus. Ganze 8 Minuten kein Treffer durch uns. In Minute 29 traf Chris und eine Minute später Barbara. 11 zu 24 Punkte für Karlsruhe. Wir waren demotiviert.

Auch im letzten Viertel war es relativ still um uns. In Minute 33 traf Benno und zwei Minuten später Chris. Von Karlsruhe trennten wir uns mit einer Niederlage von 15 zu 36.

Fouls mit Freiwürfen für uns:

Benno: 3 Freiwürfe -> 1 getroffen



# Basketball



## Landesliga BAW 2015/2016 am Samstag, 23. Januar 2016 in Ludwigsburg

*von Stephen Vollmer (Bilder von Birgit Winter)*

Die SG Heilbronn-Ludwigsburg hatte am 23.01.2016 einen Spieltag in Ludwigsburg gegen Pforzheim und Tübingen. Zwei schwierige Gegner, auch wegen fehlenden Spielern durch Krankheiten.

### **SG Heilbronn-Ludwigsburg – Pforzheim 2 19 : 59 (9 : 35)**

**Spieler:** Barbara Conzelmann (2), Fabian Fuchs, Benno Stahl (5), Christopher Stemann (6), Stephen Vollmer (6)

Gegen Pforzheim konnten wir die kompakte Abwehr und die agilen Offensivspieler nicht gut kontrollieren. Pforzheim führte zur Halbzeit schon 35:9. Wir haben gekämpft so gut es ging. Die zweite Hälfte lief sehr ähnlich und Pforzheim gewann mit 59:19.



### **SG Heilbronn-Ludwigsburg – Tübingen 2 16 : 83 (7 : 35)**

**Spieler:** Barbara Conzelmann, Fabian Fuchs, Benno Stahl (12), Christopher Stemann, Stephen Vollmer (4)

Das zweite Spiel war gegen die Mannschaft aus Tübingen. Dort war Gegner noch viel stärker! Ihre Spielweise brachte Ludwigsburg noch mehr in Probleme. Offensiv spielten sie Ludwigsburg an die Wand. Zur Halbzeit stand es 35:7. Und am Spielende stand es aus Ludwigsburger Sicht 16:83. Es war intensiv, so in die Rückrunde zu starten. Man wird aus Ludwigsburger Sicht sehen müssen, dass man wieder Spiele gewinnen sollte!



## Landesliga BAW 2015/2016 am Sonntag, 14. Februar 2016 in Darmstadt

von *Melanie Härle*

Am Valentinstag (14. Februar 2016) fuhren wir zu unserem vorletzten Spiel der Saison 2015/2016 nach Darmstadt, im Süden des Bundeslandes Hessen.

**PS Karlsruhe 2 – Heilbronn-Ludwigsburg 34 : 26 (14 : 12)**

**Spieler:** Christopher Stemann (10), Barbara Conzelmann (6), Fabian Fuchs, Stephen Vollmer, Melanie Härle und Benno Stahl - CAP (10)

Karlsruhe 2, unser erster Gegner in dieser Begegnung, ist etwa genauso stark wie wir. Mit etwas Glück könnten wir dieses Spiel gewinnen. Trainerin Fumiko Beh wählte als Starting Five folgende Spieler aus: Barbara, Benno, Chris, Melanie und Stephen.

Voller Zuversicht rollten unsere Fünf auf das Feld, nachdem die obligatorische Begrüßung der Spieler von Karlsruhe sowie Schiedsrichter erfolgte.



# Basketball



Das Spiel begann vielversprechend, in der zweiten Minute Korberfolg von Chris, wir gingen in Führung. Kurz darauf die ersten Fouls: Karlsruhe fing an, zwei Freiwürfe für Benno, leider ohne Treffer. Karlsruhe erhielt auch zwei Freiwürfe durch Foul durch uns, der erste Treffer.

Karlsruhe foulte wieder in der 5. Minute, Chris erhielt zwei Freiwürfe, ohne Treffer. Karlsruhe legte nach und ging in der sechsten Minute mit 3 zu 2 Punkten in Führung. Eine weitere Minute später Korbtreffer von Chris, wir lagen mit 4 Punkten vorne. Melanie wurde in der 8. Minute gefoult, zwei Freiwurfversuche. Karlsruhe punktete wieder, wir konterten in der 8. und 9. Minute durch Benno und Chris und gingen mit leichtem Vorsprung von 8 zu 5 gegen Karlsruhe in die erste Pause.

Im zweiten Viertel holte Karlsruhe auf, erzielte zwei Körbe und ein Freiwurf und lag mit 10 Punkten wieder vorne. Konter von Chris in der 14. Minute, Gleichstand. 3 Minuten lang auf beiden Seiten kein Korberfolg. Zum Glück konnten unsere Gegner die beiden Freiwürfe in der 17. Minute nicht einlochen. Nochmal kurzer Ballbesitz unsererseits, Treffer von Chris. Kurz vor Ende der ersten Halbzeit nochmal zwei Korbtreffer von Karlsruhe. Mit 12 zu 14 Punkten für Karlsruhe rollten wir in die Halbzeitpause.

Es war noch nichts verloren, das Blatt könnte sich noch wenden. Seitenwechsel. Karlsruhe eröffnete das 3. Viertel und baute die Führung leicht aus. Fabian wurde gefoult, kein Treffer. Wieder Treffer von Karlsruhe, Benno trifft ebenfalls, Nachlegen der Gegner, Korberfolg von Barbara. Karlsruhe wieder am Zug, Korberfolg und drei Freiwurfversuche. In der letzten Minute traf Benno, es stand 24 zu 18.

Das letzte Viertel – konnten wir noch aufholen? Karlsruhe am Drücker, Treffer. In Minute 33 und 34 jeweils Korberfolg von Barbara und Chris. Wieder Punkte für die Badener. Benno wurde in der 36. Minute gefoult, zwei Freiwürfe mit 100 % Treffer! Karlsruhe punktete weiter, wieder Fouls, die sowohl Benno als auch der gegnerische Spieler nicht in Treffer leider kein Freiwurftreffer. Kurz vor Abpfiff des Spiels die letzten Punkte für Karlsruhe.

Wir trennten uns mit 34 zu 26 und mussten wieder eine Niederlage hinnehmen.

Fouls mit Freiwürfen für uns:

Chris: 2/0 getroffen, Fabian: 2/0 getroffen, Melanie: 4/0 getroffen, Benno: 6/2 getroffen

**BC Darmstadt – SG Heilbronn-Ludwigsburg 76 : 22 (46 : 6)**

**Spieler:** Christopher Stemann (10), Barbara Conzelmann (2), Fabian Fuchs, Stephen Vollmer, Melanie Härle (1) und Benno Stahl - CAP (9)



# Basketball



Nach einer kurzen Verschnaufpause spielten wir gegen den Gastgeber BC Darmstadt. Starting Five in diesem Match: Barbara, Benno, Chris, Fabian und Melanie. Wie gehabt: Begrüßung mit dem Wunsch: „schönes Spiel“ und unser Motivationspruch „HAU – WEG!!!!“

Von Anfang an war das Spiel stark durch Darmstadt geprägt. In den ersten 3 Minuten starteten die Gastgeber durch und gingen mit 7 Punkten in Führung, darunter war ein Freiwurftreffer. Barbara schaffte den ersten Korbtreffer für uns in der 4. Minute. Darmstadt legte weiter zu, Chris wurde in der 8. Minute gefoult, zwei Freiwürfe ohne Treffer. Wir trafen keinen Korb mehr und rollten mit 21 zu 2 Punkten in die erste Pause.

Das zweite Viertel verlief ähnlich. Es war schwer, in die Zone zu gelangen. Die Defence der Darmstädter war einfach zu gut, genauso wie ihre Trefferquote. Nur in der 11. Und 15. Minute jeweils ein Korbtreffer von Chris. Stand für die Halbzeit: 46 zu 6.

Zweite Halbzeit, Seitenwechsel. Im dritten Viertel sehr viele Fouls durch Darmstadt, fast die einzige Möglichkeit, Punkte zu erzielen: Chris wurde gefoult, zwei Freiwürfe, kein Treffer. Eine Minute später Treffer von Chris und ein Freiwurfversuch. Es stand 8 zu 50 gegen uns. Benno traf in der 24. Minute, Chris in der 26. Den Freiwurf, den Chris erhielt, konnte nicht in einen Treffer gewandelt werden. Melanie wurde in der 28. Minute gefoult, zwei von einem Freiwurf getroffen. Foul durch Darmstadt in der letzten Minute, zwei Freiwürfe für Benno, ein Treffer. Stand nach dem dritten Viertel: 59 zu 14.

Im letzten Viertel ein ähnliches Bild. Darmstadt baute die Führung weiter aus. In Minute 33 Korberfolg durch Benno, dann nochmal in der 37. Minute. Der Gastgeber lag 50 Punkte vor uns. Chris und Stephen wurden gefoult, leider keine Treffer. Chris und Benno schafften kurz darauf nochmal jeweils einen Ball durch das Netz. Mit 22 zu 76 Punkten trennten wir uns von Darmstadt.

Fouls mit Freiwürfen für uns:

Chris: 8/0 getroffen, Stephen: 2/0 getroffen, Melanie: 2/1 getroffen, Benno: 2/1 getroffen





# Termine



Datum	Abteilung		Ort
16. April	Tischtennis	2. Bundesliga	Ludwigsburg
22./23. April	Tischtennis	DM Einzel/Doppel	Frankfurt
24. April	Handbike	Halbmarathon	Würzburg
13. Mai	Alle	Hauptversammlung	Pflugfelden
21. Mai	Handbike	Black Forest Cup	Zell am Harmersbach
18. Juni	Handbike	ITT/RR	Louny (CZ)
02. Juli	Tischtennis	BRL	Aalen-Unterkochen
02./03. Juli	Handbike	RR/ITT	Emmen (NL)
16. Juli	Alle	Jubiläumsfeier	Pflugfelden
30./31. Juli	Handbike	ITT/RR	Bardonecchia (I)
27. August	Tischtennis	DP	Köln
04. September	Handbike	Marathon	Fränkische Schweiz
11. September	Handbike	Marathon	Hohenlohe
25. September	Handbike	Halbmarathon	Ulm
08. Oktober	Tischtennis	DP	Bad Blankenburg
12. November	Tischtennis	DP	Lobbach

**Verein für Rollstuhlsport 1966 e.V.**  
**Wichernstr. 2      71638 - Ludwigsburg**

1. Vorsitzender	Ottmar Spohn Bienenweg 10 74626 Bretzfeld-Scheppach	Tel. 07946/942727 Fax 07946/95887 Mobil 0171/8441866 E-Mail <a href="mailto:1.Vorstand@rollstuhlsport-lb.de">1.Vorstand@rollstuhlsport-lb.de</a>
2. Vorsitzender	Jochen Kurz Bresslauer Str. 13 70825 Korntal-Münchingen	Tel. 07252/971115 Fax 07252/97144115 Mobil 0172/7417447 E-Mail <a href="mailto:2.Vorstand@rollstuhlsport-lb.de">2.Vorstand@rollstuhlsport-lb.de</a>
Kassierer	1. Vorstzender	
Schriftführer	Rainer Bauer Büttelbronner Str. 22 74613 Öhringen	Tel. 07941/984181 Mobil 0170/1929437 E-Mail <a href="mailto:schriftfuehrer@rollstuhlsport-lb.de">schriftfuehrer@rollstuhlsport-lb.de</a>

**Funktionsträger**

Krankenkassenabr.	Claudia Schopp Köstlinstr. 8 70499 Stuttgart	Tel. 0711/8892244 E-Mail <a href="mailto:abrechnung@rollstuhlsport-lb.de">abrechnung@rollstuhlsport-lb.de</a>
Basketball	Markolf Neuske	Tel. 0711/3166507
Handbike	Falkenweg 13 73730 Esslingen	E-Mail <a href="mailto:basketball@rollstuhlsport-lb.de">basketball@rollstuhlsport-lb.de</a> E-Mail <a href="mailto:la-bike@rollstuhlsport-lb.de">la-bike@rollstuhlsport-lb.de</a>
Wintersport	Vorstandschaft	E-Mail <a href="mailto:wintersport@rollstuhlsport-lb.de">wintersport@rollstuhlsport-lb.de</a>
Breitensport	Vorstandschaft	E-Mail <a href="mailto:breitensport@rollstuhlsport-lb.de">breitensport@rollstuhlsport-lb.de</a>
Tischtennis	Rainer Bauer Büttelbronner Str. 22 74613 Öhringen	Tel. 07941/984181 Mobil 0170/1929437 E-Mail <a href="mailto:tischtennis@rollstuhlsport-lb.de">tischtennis@rollstuhlsport-lb.de</a>
Presse/ Öffentlichkeitsarbeit	Vorstandschaft	E-Mail <a href="mailto:presse@rollstuhlsport-lb.de">presse@rollstuhlsport-lb.de</a>
Internetseite	Philipp Herbst Lindenstr. 64/1 74321/Bietigheim-Bissingen	Tel. 07142/31289 E-Mail <a href="mailto:webmaster@rollstuhlsport-lb.de">webmaster@rollstuhlsport-lb.de</a>

Berichte für Rolli bitte an: [rolli@rollstuhlsport-lb.de](mailto:rolli@rollstuhlsport-lb.de)